

Seinen Titel in der Klasse M35-39 erfolgreich verteidigt hat der Stabhochspringer Dennis Schober bei den Hallen-Weltmeisterschaften der Masters in Gainesville/Florida. Vier Sprünge reichten dem Starter des ASV Landau zum erneuten Titelgewinn mit der neuen Saisonbestleistung von 5,10 Meter.

Gemeinsam mit seinem schärfsten Konkurrenten Sean Young war Dennis Schober bei 4,65 Meter in den gemeinsam von zwei Altersklassen bestrittenen Wettbewerb eingestiegen, den der M40-44-Sieger Fabien Plaisant (Frankreich, 4,50 m) gerade beendet hatte. Im Gleichschritt absolvierten der Landauer und der Kanadier die Höhen von 4,65 und 4,80 Meter im ersten sowie die 4,95 Meter im zweiten Versuch. Die Entscheidung fiel bei den danach aufgelegten 5,10 Meter, die Dennis Schober wieder im ersten Anlauf überquerte. Als Sean Young riss, sparte er sich die weiteren Versuche für die folgende Höhe von 5,25 Meter auf, die sich aber als zweimal zu hoch erwies.